

Syllabus
 Beschreibung der Lehrveranstaltung

**Universitärer Lehrgang für Integrationslehrpersonen für die deutschsprachigen
 und ladinischen Schulen in Südtirol**

Titel der Lehrveranstaltung:	Strategien der multiprofessionellen Arbeit kennen und umsetzen können
Studienjahr:	3.
Semester:	2.
Prüfungskodex:	80843 und 80853
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Dozent der Lehrveranstaltung:	Ferdigg Rosa Anna
Modul:	/
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	2
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	16
Gesamtanzahl Sprechstunden:	nicht vorgesehen
Sprechzeiten:	nicht vorgesehen
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	Es werden Ressourcen und spezifische Herausforderungen der multiprofessionellen Teamarbeit in Schulen erarbeitet und unter Berücksichtigung von Fallbesprechungen auf die Qualitätsforderungen inklusiver schulischer Praxis bezogen.
Spezifische Bildungsziele:	Kooperative Arbeitsstrategien in multiprofessionellen Teams verstehen, reflektieren und anwenden können. Sich über Rolle und Wirkungsmächtigkeit von subjektiven Theorien bewusst werden und diese kritisch reflektieren. Perspektivwechsel vollziehen können.
Auflistung der behandelten Themen:	Aspekte und Herausforderungen multiprofessioneller Teamarbeit in der Schule: Akteure und Prozesse Aspekte und Herausforderungen multiprofessioneller Teamarbeit aus einer inklusiven Perspektive: Akteure und Prozesse.
Unterrichtsform:	Aktivitäten in großen Gruppen auf der Grundlage der vorherigen Lektüre von Lehrmaterial, das vom Dozenten im <i>flipped (gespiegелten/umgekehrten)</i> Modus zur Verfügung gestellt wurde (geschätztes Arbeitspensum der StudentInnen ca. 17 Stunden), mit häufigen und systematischen Aktivitäten in Bezug auf die projektbezogene und operative Unterrichtspraxis, die in kleinen Gruppen durchgeführt wurden, letztere mit Hilfe des Praktikumsverantwortlichen.
Erwartete Lernergebnisse:	Wissen und Verstehen: Kenntnisse zu Modellen und Konzepten multiprofessioneller Teamarbeit einschließlich

	<p>der Fähigkeit, zu deren Reflektion in Bezug auf Organisationsdynamiken in Schulen.</p> <p>Anwenden von Wissen und Verstehen: Fähigkeit zur Konzeption, Realisierung und Reflektion multiprofessioneller Teamarbeit unter Bezug auf inklusionsbezogene Qualitätsanforderungen.</p> <p>Urteilen: Fähigkeit, Umsetzungsformen und Dynamiken multiprofessioneller Teamarbeit unter Bezug auf inklusionsbezogene Konzeptanforderungen zu reflektieren</p> <p>Kommunikation: Fähigkeit zur teambasierten Reflektion von multiprofessioneller Teamarbeit unter Bezug auf inklusionsbezogene Qualitätsanforderungen</p>
Prüfungsform:	Eine kurze schriftliche Prüfung (unmittelbar nach der Vorlesung am Samstag und grundsätzlich mit einer Dauer von einer Stunde) zur Überprüfung des Verständnisses und der kritischen Bewertung der praktischen Anwendung der Lehrinhalte, die unmittelbar nach der letzten Stunde der Lehrveranstaltung durchgeführt wird.
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	Es werden das konzeptionelle Verständnis der Inhalte und die Fähigkeit, diese in der schulischen Praxis teambasiert zu realisieren und beratend zu reflektieren, bewertet.
Pflichtliteratur:	<p>Kricke, Meike/ Reich, Kersten (2015): Teams in der Inklusion, in: Teamteaching. Eine neue Kultur des Lehrens und Lernen, Weinheim/Basel, Beltz, Kapitel 6. (digital verfügbar in der Universitätsbibliothek)</p> <p>Rolff, Hans-Günter (2016): Professionelle Lerngemeinschaften, in: Schulentwicklung kompakt, Weinheim und Basel, Beltz, Kapitel V. (digital verfügbar in der Universitätsbibliothek)</p> <p>European Agency for Development in Special Needs Education Inklusionsorientierte Lehrerbildung EIN PROFIL FÜR INKLUSIVE LEHRERINNEN UND LEHRER (wird auf OLE bereitgestellt)</p> <p>Autonome Provinz Bozen/Südtirol: Berufsbild der MitarbeiterInnen für Integration (wird auf OLE bereitgestellt)</p> <p>Autonome Provinz Bozen/Südtirol: Berufsbild des /der Schulsozialpädagogen/in (wird auf OLE bereitgestellt)</p>
Weiterführende Literatur:	<p>Schulz von Thun, Friedeman (2008): Miteinander reden: 1 Störungen und Klärungen, Rowohlt</p> <p>Schulz von Thun, Friedeman (2008): Miteinander reden: 2 Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung, Rowohlt</p> <p>Schulz von Thun, Friedeman (2008): Miteinander reden: 3 Das <<innere Team>> und situationsgerechte Kommunikation, Rowohlt</p> <p>Szczyrba, Birgit (2003): Antagonismus in pädagogischen Kooperationsbeziehungen oder Warum interprofessionelle Kooperation so schwierig sein kann, Journal Hochschuldidaktik</p> <p>Watzlawick, Paul (2008): Anleitungen zum Unglücklichsein, München. Pieper.</p>